

# Herz der Alpen

Kneipp-Verein Münden und Kneipp-Verein Eschwege waren in Tirol

Der Kneipp-Verein Münden lud in diesem Jahr zur Fahrt ins Gschnitztal ein, eines der schönsten Täler der Alpen und eine wunderbare Ferienregion mit über 500 km bestens markierten Wanderwegen.



Das Quartier für drei Nächte war das Hotel Kirchdach in Gschnitz, ein schönes Fleckchen in Tirol, eingebettet von den Bergen der Stubaier Alpen in 1242 m Höhe, fernab von Stress und Hektik. Familie Abentung, die Gastgeber, empfing die Reisegruppe mit einem Zirbenschknaps.

Am ersten Tag begrüßte uns Reiseleiter Roland Amor ganz herzlich und führte uns mit Busfahrer Michael Schäfer in die Dolomiten mit grandiosem Blick auf den Rosengarten, ein Bergmassiv der Dolomiten. Es liegt zwischen dem Tierser Tal, dem Eggental und Fassatal. Vorbei ging es an riesigen Apfelplantagen und weitläufigem Weinanbau. Dort in Südtirol werden jährlich 750.000 hl Wein hergestellt und fast 1 Million Tonnen Äpfel geerntet. Auf 1753 m Höhe erreichten wir den Karerpass (Provinz Trentino) und nutzten die Gelegenheit zum Mittagessen im Hotel Latemar.

Die Tour ging weiter vorbei am Karersee (ein geschütztes Naturdenkmal) am Latemargebirge,

durch das Eggental über Deutschnofen nach Maria Weißenstein, dem größten Wallfahrtsort in Südtirol. Das leuchtend weiße Kloster wurde im 15. Jahrhundert errichtet, später wurde die Basilika angeschlossen und wird von ca. 100.000 Gästen jährlich besucht.

Reiseführer Roland führte uns über die Südtiroler Weinstraße zum wärmsten See Südtirols, dem Kalterer See. In Kaltern, einem der schönsten Weindörfer der Welt, konnten wir den „Südtiroler Gewürztraminer“ verkosten und auch Wein und Südtiroler Köstlichkeiten mit nach Hause nehmen.

Am nächsten Tag stand eine Fahrt ins Stubaital an. Vorbei am Patscherkofel, dem „Hausberg der Innsbrucker“ mit einer Höhe von 1400 m, wo 1964 und 1976 die Olympischen Winterspiele stattfanden. Über die 190 m hohe Europabrücke fuhr der Bus zur Gemeinde Mutters, am Fuße der Nockspitze gelegen. Dort machte die Gruppe einen Rundgang durch den reizvollen Ort mit herrlichen Bauernhäusern und üppig blühenden Blumen am Balkon und in den Gärten.

Weiter ging die Fahrt durch Götzens mit seiner schönen Dorfkirche im Rokokostil, durch den Ort Axams ins wildromantische Sellrain. Nach einer kurzen Pause in Grinzens a. Sellrain ging die Fahrt weiter in den bekannten Wintersportort Kühtai in 2020 m Höhe. Dort gibt es 41 km Pisten und 11 Skilifte, weitere Hotels werden noch gebaut, die im Winter voll ausgebucht sind, im Sommer ist dort eher Nebensaison.

Am Finstertalstausee ging es vorbei talabwärts ins Oetztal, das sich 67 km lang erstreckt. In der Ortschaft Oetz kehrten die Reisenden im „Posthotel Kassl“ ein, dort wurde eine leckere Schinken-Brotzeit und Palatschinken mit Marillen serviert. Anschließend wurde der besucherfreundliche Ort mit seinen schmucken Häusern mit Wandmalereien erkundet.

Nach dem Aufenthalt am „Stuibnfall“, Tirols größtem Wasserfall mit 159 m Fallhöhe, ging die Fahrt zurück zum Hotel. Reisebegleiter Roland verabschiedete sich, er hat uns mit seinem umfassenden Wissen amüsant durch seine Heimat geführt.

Zum Abschluss des Tages wurde die Gruppe (leider bei Regen) mit dem Hüttentaxi auf die urige Laponessalm gebracht. Dort erwartete die Gruppe ein rustikales Bauernbüfett mit Schmankerln aus der Tiroler Küche sowie zünftige Alpenmusik mit Akkordeon, Trompete und Gesang. Die Stimmung mit „flüssiger Birne“ war super und es wurde das Tanzbein geschwungen.

Am vierten Tag startete der Bus über Innsbruck, Achensee (größter See Tirols) und Tegernsee Richtung Bad Hersfeld, zum Abendessen im „Hotel Hess“. Nach einer wunderbar organisierten Reise durch den Vorstand des Kneipp-Vereins Münden e.V. kehrten die Kneippianer – voll von den beeindruckenden Erlebnissen – in ihre Heimat zurück.

#### Kontakt:

Kneipp-Verein Münden e.V.  
Böttcherstraße 3  
34346 Hann. Münden  
Tel./Fax: 05541 1825  
info@kneipp-muenden.de  
www.kneipp-muenden.de

Kneipp-Verein Eschwege e.V.  
Goldbachstraße 39  
37269 Eschwege  
Tel./Fax: 05651/ 20802  
info@kneippverein-eschwege.de  
www.kneippverein-eschwege.de